

Bundesamt für Sicherheit
in der Informationstechnik
- Sicherheitsberatung -
Postfach 20 03 63

53133 Bonn

oder per E-Mail an: sicherheitsberatung@bsi.bund.de

Antrag auf Durchführung eines IS-Webchecks durch das BSI

(1) Antragsteller und Adresse

Institution:

Straße:

PLZ: Ort:

(2) Technischer Ansprechpartner beim Antragsteller

Name:

Funktion:

Telefon:

E-Mail:

(3) Gewünschter Zeitraum des IS-Webchecks

Von: bis:

(4) Dringlichkeit / Kritikalität

Der IS-Webcheck soll durch das BSI bevorzugt behandelt werden, weil

- die Institution eine Sicherheitsbehörde ist.
- der Schutzbedarf, der mit der Webanwendung verarbeiteten Daten hoch bzw. sehr hoch ist.
- ein Sicherheitsvorfall vorliegt.

(5) Vorheriger IS-Webcheck des BSI

Sind bereits IS-Webchecks durch das BSI durchgeführt worden?

- ja nein

Wenn ja, von bis

Wer führte den IS-Webcheck durch?

(6) Anlagen zum Antrag

Information zu externen Hostern

Beschreibung des Prüfumfelds

Sonstige Unterlagen:

, den
Ort Datum

Name des IT-Leiters, IT-Sibe oder der Behörden-
leitung in Druckbuchstaben

Unterschrift des IT-Leiters, IT-Sibe oder der
Behördenleitung

Beschreibung des/der Hosting-Dienstleister

Sind die zu testenden Dienstleistungen, IT-Verfahren bzw. IT-Systeme ausgelagert? Der Auftraggeber muss ein Wartungsfenster beim Hosting-Dienstleister in Absprache mit dem Tester einrichten. Ein Ansprechpartner bei externen Hostern muss benannt und der Test mit ihm abgestimmt sein.

Beschreibung des Prüfumfeldes

Auflistung der zu testenden Webangebote

(Angabe der URL mit Beschreibung der wesentlichen IT-Verfahren und IT-Anwendungen, die über den Webauftritt gesteuert werden und die mit dem Webauftritt zusammenhängen. Aufzählung der IT-Systeme, auf denen die wichtigsten IT-Verfahren und IT-Anwendungen laufen)

Auflistung der Systeme des Sicherheitsgateways, die zum Schutz des Webauftritts aufgebaut wurden (WAF, Loadbalancer, Firewall)

(Bezeichnung der Schutzmaßnahmen mit kurzer Erläuterung)